

Germany-Munich: Liability insurance services
OJ S 10/2022 14/01/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: FMS Wertmanagement AöR

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

E-mail: Evergabe@fms-wm.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.fms-wm.de/de/>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Öffentlicher Auftraggeber nach §99 Nr.2 GWB

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

D&O-Versicherungsprogramm Los 3

Reference number: 21-08-LW-D&O-3

II.1.2. Main CPV code

66516000 Liability insurance services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Exzedentenverträge im Bereich D&O (Los 3) für das D&O-Versicherungsprogramm der FMS-WM. Die Grundversicherung D&O (Los 1) sowie die Grundversicherung FIPI (Los 2) werden im separaten Vergabeverfahren "D&O-Versicherungsprogramm Los 1 und 2" ausgeschrieben und sind auf der E-Vergabe Plattform zu finden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

66510000 Insurance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: München

II.2.4. Description of the procurement

Die FMS-WM ist eine organisatorisch und wirtschaftlich selbstständige, teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts innerhalb der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung (FMSA).

Die FMS-WM plant, für sich und ihre Organe sowie für die Tochtergesellschaften der FMS-WM und deren Organe Versicherungen zu beschaffen. Ausschreibungsgegenstand ist eine strukturierte, aus aufeinander abgestimmten Losen zusammengesetzte

Vermögensschadenhaftpflichtversicherung für Organmitglieder (Directors- and-Officers-Versicherungsprogramm) sowie eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung für Finanzinstitute (Financial Institutions Professional Indemnity, im Folgenden als „FIPI“ bezeichnet) für die FMS-WM und deren Tochtergesellschaften mit marktüblichen Deckungssummen. Ablaufdatum der bisherigen Policen ist der 08. Dezember 2021.

Der Ausschreibungsgegenstand ist in drei Lose unterteilt. Los 1 beschreibt die Grundversicherung D&O und Los 2 betrifft die FIPI Versicherung. Diese beiden Lose werden in dem separaten Vergabeverfahren "D&O-Versicherungsprogramm Los 1 und 2"

ausgeschrieben, welches ebenfalls auf der E-Vergabe-Plattform zu finden ist. Los 3 wird in dem vorliegenden, separaten Vergabeverfahren "D&O-Versicherungsprogramm Los 3" ausgeschrieben und umfasst die Vergabe von mehreren Exzedentenversicherungen in Exzedent 1 bis Exzedent 4. Zwingende Vorgabe für alle Lose ist die erforderliche Kontinuität der bestehenden Versicherungen: Die FMS-WM erwartet, dass die Bieter zur erforderlichen Rückwärtsversicherung zum 08. Juli 2010 auf das bestehende Kontinuitätsdatum zum 06. August 2010 (Bereich D&O) zur Freiheit von Pflichtverletzungen abstellen.

Das vorliegende Vergabeverfahren beschreibt den Abschluss von Exzedentenversicherungen D&O (Los 3) mit einem Umfang von insgesamt EUR 60 Mio. Bitte finden Sie nähere Informationen in den Bewerbungsbedingungen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 156-413374](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 21-08-LW-D&O-3

Title:

D&O-Versicherungsprogramm Los 3

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/12/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 1

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: AGCS/Berkshire/DUAL/Swiss Re/Tokio Marine

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt | Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Dieser lautet:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/01/2022